

## Pressegespräch



# 5 Jahre Forum MedizinTechnik & Pharma in Bayern e.V.

10. September 2003, 11 Uhr  
Haus der Bayerischen Wirtschaft  
München

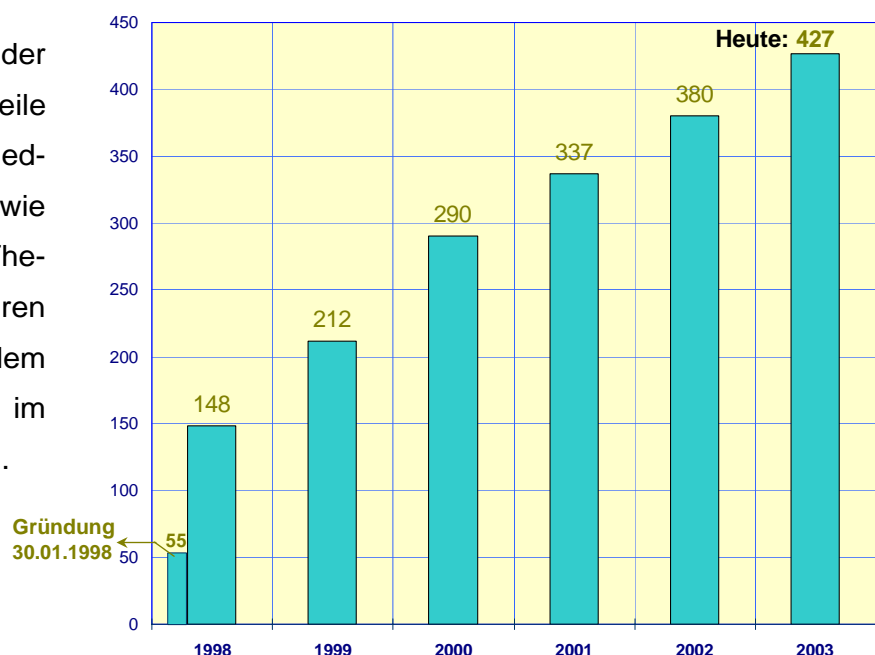
## Dr. Thomas Feigl

Geschäftsführer des Forum MedizinTechnik & Pharma in Bayern e.V.  
als lfd. wiss. Mitarbeiter der Bayern Innovativ GmbH

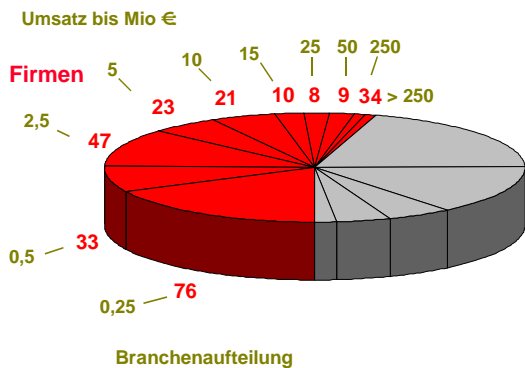
### Status Quo des Forums

Das Forum ist weder wissenschaftliche Fachgesellschaft noch Industrieverband, sondern übergreifendes Netzwerk für Information, Transparenz, Innovation und vor allem Kooperation. Die Heterogenität im Gesundheitswesen ist Chance und Herausforderung: Es geht um mehr als das Zusammenbringen von Wissenschaft und Wirtschaft zur Produktentwicklung. Außerdem existieren zwei Märkte in der Gesundheitsbranche: der regulierte und der freie Gesundheitsmarkt. Kooperationsanbahnung und -vermittlungen auf regionaler und nationaler Ebene stehen im Vordergrund, aber zunehmend gewinnen internationale Kontakte an Bedeutung.

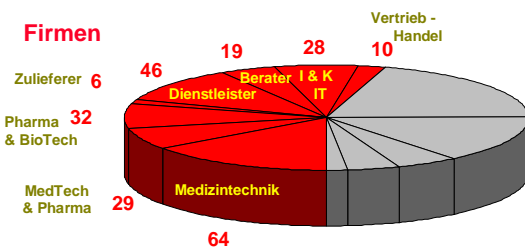
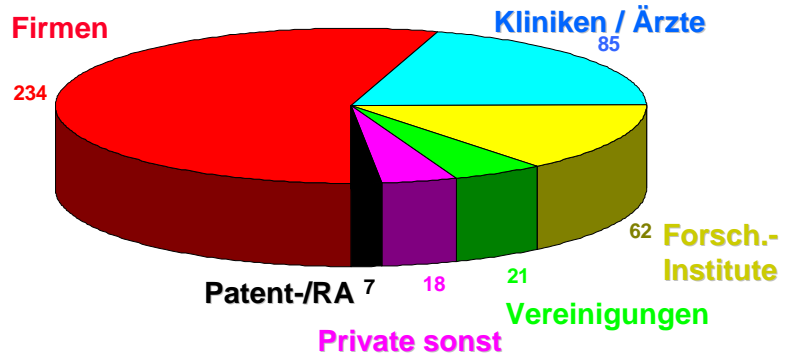
Die kontinuierliche Zunahme der Mitgliederzahlen, mittlerweile auch eine wachsende Mitgliedschaft außerhalb Bayerns sowie eine permanent aktuelle Themenvielfalt stärken seit 5 Jahren den Technologietransfer mit dem Ziel, Fortschritt und Effizienz im Gesundheitswesen zu fördern.



Die **427 Mitglieder** vertreten Unternehmen, Universitäten und Fachhochschulen, Kliniken, Forschungsinstitute, Kassen, Kammern, Verbände und Gebietskörperschaften aus dem gesamten Bundesgebiet und dem internationalen Umfeld. Damit entwickelte sich das Forum zu einem der erfolgreichsten Netzwerke, verankert in Bayern und wegweisend in Europa.

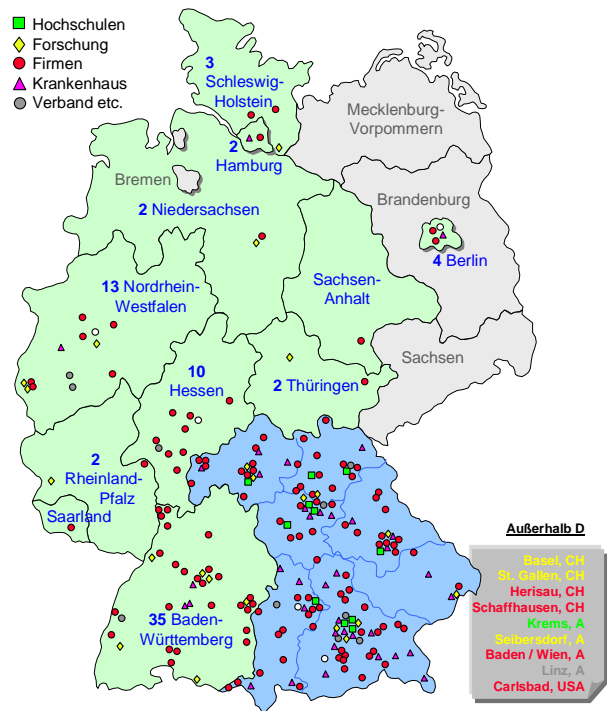


**Zusammensetzung der Mitgliedschaft: 427**



**Ergebnis der 5 Jahre - Zielgruppen erreicht**

Rund 35 Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl zwischen 50 und 500 - insgesamt weit über 4.000, ca. 45 Beteiligungen an Veranstaltungen, Messen und Kongressen, 6 etablierte Arbeitskreise, viele erfolgreich initiierte Kooperationsprojekte sprechen für professionell konzipierte und organisierte Netzwerkaktivitäten mit den richtigen Partnern.



**Thematische Fachgruppen und ihre Inhalte**

- REHATECHNIK** Vom Demonstrationszentrum am Klinikum Ingolstadt zum Arbeitskreis Generationsforschung in Bad Tölz
- TELEMEDIZIN** Großer Informationsbedarf: Neben Anwendung und Projekten auch rechtliche Aspekte, Datenschutz, Standardisierung und Gesundheitsökonomie
- BIOMATERIALIEN** Hohes Innovationspotenzial in Orthopädie, Zahnheilkunde, Herz-Kreislauf: Von Implantaten bis zum Tissue Engineering
- MINIMAL INVASIVE TECHNOLOGIEN** Navigation - Robotik - Mechatronik. Speziell traumareduzierte Tumorbehandlung: Leitung eines geförderten Verbundforschungsvorhabens
- PHARMA** Diagnostics und Klinische Prüfung: Pharmacogenomics, Bioinformatik, Chiptechnologie, Genomics, Proteomics, Metabolomics

## Aufgegriffene aktuelle Themen

- Bildgebung, Bildverarbeitung
- Bio- und Gentechnologie
- Disease Management, Home Care, Monitoring
- Marktchancen und neue Märkte
- Medizinische Dokumentation
- Medizinprodukte-Recht, Zertifizierung, Qualitätsmanagement
- Mini-Endoskopie
- Patentrecht und -information, gewerbliche Schutzrechte, Produkthaftung, Ethik
- Pharma-Materials
- Protonentherapie
- Strukturwandel, Gesundheitspolitik, Innovationshemmnisse, Integrierte Versorgung, DRGs
- Systemintegration und Workflow

## Innovation durch Kooperation: Anstoß und Erfolge

Durch das Forum und die Begleitung der Bayern Innovativ wurden Projekte u.a. in den Bereichen Mini-Endoskopie, HNO-Operations-Roboter, elektronische Nase, Elektro-Hybridisation, Instrumentenaufbereitung, HNO-Strömungssimulation erfolgreich durchgeführt, neue Entwicklungen und Kooperationen durch fachübergreifende Plattformen angestoßen - **Beispiele:**

**1. Telemedizin:** Vom Pilotprojekt zur flächendeckenden Versorgung: Sozialministerium und Kassen wollen vorgestellte erfolgreiche Disease-Management Pilotprojekte weiterführen. Gossen-Metrawatt, Nürnberg, fällt nach Teilnahme am letzten Workshop die Entscheidung zur Etablierung eines neuen eigenen Bereiches Telemedizin/Medizintechnik.

**2. Pharma-Diagnostics / Klinische Prüfung:** Referentin konnte als Rechtsanwältin mehrere Mandate noch auf einer Veranstaltung annehmen. Pharmakonzern bietet einem anderen Referenten Beratervertrag als Rechtsexperte für bestimmte Geschäftsfelder.

**3. Robotik:** Kleine oberpfälzer Firma findet über das Forum die richtigen Partner und damit Zugang zu gefördertem Forschungsvorhaben mit Uni-Kliniken: AktorMed - Universalroboterplattform wird auf der Medica im November vorgestellt.

**4. Tumorthherapie:** Forschungsvorhaben gefördert durch die High-Tech-Offensive des Freistaates Bayern: Forum ist Antragsteller, Bayern Innovativ Projekt-Koordinator: Im Rahmen des Projektes wurde die transkutane Hochfrequenz-Thermotherapie am Uni-Klinikum Erlangen in der Behandlung von Lebertumoren etabliert. Es wurden mehr als 50 Patienten mit Leberzellkarzinom behandelt. Die Methode ist dort jetzt Standard bei nicht resezierbaren Leberzellkarzinomen. Tumore bis etwa 4 cm Durchmesser können komplett zerstört werden.

10. September 2003 /tf

- Es gilt das gesprochene Wort -